Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 75 (1949)

Heft: 40

Artikel: Das Vegetier

Autor: Nussbaum, Rudolf

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-488605

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Sauserstimmung

Hilla Osswald

Das Vegetier

(Kleine Morgensternschnuppe)

Ein Wesen sonder Ruhm und Zier Auf Erden ist das Vegetier.

Nehmt's nicht als bloßes Wortgebilde, Es lebt und hat sein Wohngefilde.

Es zeigt sich selten zwar aktiv, Und was es trotzdem tut, geht schief.

Der Schiefgang ist Symbol und Spur Solch vegetierender Natur.

Nichts, was sein Erdendasein hebt, Es weiß nicht, daß und wie es lebt.

In engsten stumpfen Kreises Bann Lebt's nur, weil es nicht sterben kann.

Ein Vegetier ist niemals froh. – Zuweilen geht's auch Menschen so.

Rudolf Nußbaum



Vorschläglein

Angesichts der bekannten Scherereien um unsere so beliebten Schweizer Weiß-Weine, dürfte sich langsam eine Anpassung ihres Namens an die Tatsachen aufdrängen. Wie wäre es etwa mit: «Weiß nicht wohin-Wein»?!

Gruß aus Uganda

Lieber Nebelspalter! Soeben ist mir Nummer 30 vom Jahrgang 1948 in die Hände gefallen. Beim Lesen des Philius-Kommentars über die langen Festreden erinnerte ich mich an folgende Episode.

Es war vor etlichen Jahren in Köln eine große Gesellentagung. Der schweizerische Gesellenverein ließ sich durch zwei Einsiedler Patres vertreten (P. Claudius und P. Basilius Breitenbach). Die schweizerische Abordnung wurde vom Festkomitee herzlich begrüßt. P. Basilius sollte darauf antworten. Er stand auf: «Ich bin kein Meister des Wortes. So möchte ich meine Wünsche auf dem Klavier zum Ausdruck bringen!» Und er spielte seinen «Kolpingsmarsch». - Gewaltiger Applaus!

P. Beatus Iten, Matimira.

Sälber derbi qsi

Ume höche Fiirtig ume am Baanhof in Locarno - Grenadierrekrute, z meist Bärner, müend allimal d Haxe zämehaue, wenn die Schtärne a eusem Bundeshimmel zum oder vum Zug chömed; und wenns den verbii sind, ghört mer allerhand über Nudle und Spaghetti ... Do seit en Pfarrer, wo dem Züüg scho lang zuegluegt hed: «lir sind meini au nüd biblisch iigschtellt?» Scho echli giftig meint e große Bärner Rekrut: «Wie meinid Dir das?» Do de Pfarrer: «He de Bibel heißts: als sie den Stern sahen, hatten sie eine überaus große Freude – was schiints bi Eu nüd der Fall isch!» De Chrigu verziet sis Gsangbuech und seit: «Dir cheutid rächt hal» Munifisel

Der unfreiwillige Humor im Geschäftsbrief

«Wir möchten anderseits den Konsumenten-Verkauf lieber Ihnen allein überlassen, wenn nicht Ihre dortige Konkurrenz Anstrengungen machen würde um Ihre Abnehmer zu kapern.»

Der verkauft also die Konsumenten. MS

ODEON GRILL-ROOM BASEL

Le fover des gourmets

kulinarische Höhepunkt bei einem Maximum eleganter Behaglichkeit

Das eleganteste Lokal * Die besten Orchester Stets Attraktionen von Niveau

